

# GRUNDSATZ



**DEUTSCHE TAEKWONDO JUGEND**

in der Deutschen Taekwondo Union e. V.

Mitglied der Deutschen Sportjugend  
im Deutschen Olympischen Sportbund

## Struktur

Die Sportjugend wird durch einen gewählten Bundesvorstand ehrenamtlich geführt. Zur Gewährleistung der Trennung des politischen Mandats von inhaltlich-fachlichem Auftrag, arbeitet die Sportjugend nach dem „Ressortprinzip“. Hierfür beruft der Bundesvorstand, mit Billigung durch die Bundesversammlung, ehrenamtlich arbeitende Ressortleiter.

Das unentgeltliche Engagement im Sinne des Gemeinwohls ist dabei kennzeichnendes Element der Sportjugend. Perspektivisch soll dieses durch eine hauptamtliche Struktur weiterentwickelt und unterstützt werden, so etwa durch Etablierung eines Jugendsekretariats (Geschäftsstelle), u.a. zur Wahrnehmung offizieller Termine und zur Unterstützung des Bundesvorstands.

## Orientierung

Die Ausrichtung der Sportjugend ist Breitensportlich und basisorientiert. Angebote richten sich grundsätzlich an alle Kinder und Jugendlichen des Bundesverbandes - unabhängig von Alter, Graduierung oder sportlichem Leistungsstand. Der Auftrag zur Verwirklichung von „Kinder- und Jugendarbeit“ im Sinne des SGB VIII ist prinzipiell nicht sportlich intendiert, sondern ist universell zu sehen. Der konkrete Spitzen- und Leistungssport zählt daher nicht zum Aufgabenspektrum der Sportjugend.

## Konzept

Die Sportjugend arbeitet nach einem Gesamtkonzept, aus welchem sich die verschiedenen inhaltlichen Arbeits- und Fachbereiche mit konkreten Schwerpunkten, Aufgaben und Zielen ergeben. Von zentraler Bedeutung sind folgende Kernbereiche der Sportjugend: Schulsport; Kommunikation, Engagement-Entwicklung (Bildung), Chancen-Gerechtigkeit und Internationaler Austausch.

## Kommunikation

Transparenz und Kommunikation zur Basis ist ein grundlegendes Merkmal zeitgemäßer Sportjugendarbeit - sowohl zu den Sportjugenden der Landesverbände wie auch zum einzelnen Sportler. Im Rahmen einer wirksamen Darstellung nach innen und außen, soll dies über die Nutzung verschiedener Kommunikationswege sichergestellt werden.